

Schützenfamilie trifft sich zum Keispokal- schießen in Buchholz – Torsten Kerres ist neuer Kreiskönig

Die Sankt Hubertus Schützenbruderschaft Buchholz 1911 e.V., Mitglied im Bezirksverband Burg Altenwied, richtete in diesem Jahr das jährliche Pokalschießen der drei Bezirksverbände im Landkreis Neuwied aus. Bei sehr guter Beteiligung der Bruderschaften im Kreis fanden zunächst die von den Bezirksschießmeistern Michael Stüber und Marco Mesenholl, sowie den Bezirksjungschützenmeistern Marc Graziola und Rico Ewenz hervorragend organisierten Schießwettbewerbe statt, welche die nachfolgenden Sieger an den Tag brachten:

Schülerklasse: Steinshardt
Jugendklasse: Kurtscheid
Schützenklasse: Rott

Nachdem die Schießwettbewerbe abgeschlossen waren, starteten die Schießen um die Titel der Kreismajestäten. Erstmals wurde hierbei der Titel eines Kreisbambiniprinzen ausgeschossen. Angelegt wurde mit einem Lichtpunktgewehr und Ziel war ein virtueller Vogel, der auf den Bildschirmen im Schützenhaus zu sehen war. Premierensieger war hier Jean Neve von der Bruderschaft in Steinshardt. Auch in der Schüler- und Jungschützenklasse wurde auf einen Vogel geschossen, hier aber bestand der Vogel klassisch aus Holz.

Kreisschülerprinz wurde Justus Bock von der Bruderschaft Rothe Kreuz und Kreisprinz wurde Dominik Wedderin von der Bruderschaft Strauscheid. Neben den Jugendwettbewerben fand natürlich auch der Wettkampf um den Titel des Kreiskönigs statt. Hier errang Torsten Kerres aus der Bruderschaft in Leutesdorf mit dem 80. Schuss den Titel des Kreiskönigs.

Am Ende der Veranstaltung richtete Landrat Achim Halberbach seine Grußworte an die Anwesenden und unterstützte gemeinsam mit Markus Harf, Erster Beigeordneter der Verbandsgemeinde Asbach, den Bezirksbundesmeister Heinz-Dieter Werner bei den Ehrungen der Sieger



(Foto Maria Ewens)